

Hygienekonzept

Die Stadt Garbsen hat die Nutzung des Kalle unter Auflagen frei gegeben - siehe dazu die Aushänge im Kalle.

Ergänzend gelten für uns als Schachklub Garbsen folgende Vorschriften:

- Jugendtraining ist von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr. Danach ist eine 15minütige Pause zum Verlassen des Raumes und Lüften. Ab 18.30 Uhr ist Training für Erwachsene. Auch hier ist stündlich gründlich zu lüften.
- Zutritt ins Spiellokal (Café Kalle) haben nur Vereinsmitglieder. Eltern unserer Jugendlichen warten bitte draußen. Gäste können wir momentan noch nicht zulassen.
- Vor dem Betreten des Spiellokals sind die Hände gründlich zu waschen (20 Sekunden) oder zu desinfizieren.
- Regelmäßiges Händewaschen wird empfohlen.
- Desinfektionsmittel für den eigenen Gebrauch muss selbst mitgebracht werden.
- Im Spiellokal ist der Verzehr von Speisen und Getränken untersagt. Ausgenommen sind die selbst mitgebrachten Erfrischungsgetränke.
- Alle körperlichen Kontakte wie Händeschütteln, Umarmen oder Abklatschen sind nicht erlaubt.
- Auf das übliche Händegeben bei Partiebeginn oder -ende muss verzichtet werden.
- Maximal sieben Schachbretter werden aufgebaut – mehr als **14 Personen** dürfen im Spiellokal nicht Schach spielen. Gewartet wird draußen – am besten vor der Kalle-Eingangstür. Wird nicht Schach gespielt, so sind maximal 12 Personen im Spiellokal erlaubt, aber dann mit Mund-Nasen-Schutz.
- Die Schachbretter sind so aufzubauen, dass die Abstände zwischen den Personen und Brettern von 1,5 Metern eingehalten werden. Dies gilt für alle Spieler, die nicht direkt gegeneinander spielen.
- Während des Spielens am Brett und damit bei der Sportausübung ist kein Mund-Nasen-Schutz vorgeschrieben.
- Beim Verlassen des eigenen Schachbrettes (z. B. Gang zu den Toiletten) muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden, Händewaschen ist selbstverständlich.
- Die Anwesenheit von allen Personen wird vom Schachklub Garbsen datenschutzkonform dokumentiert. Personen, die die Erhebung ihrer Kontaktdaten verweigern, dürfen das Spiellokal nicht betreten.
- Sollte bei einem Schachfreund ein Coronaverdacht bestehen, so ist unverzüglich der Vorstand des Schachklubs Garbsen zu informieren.